

Landesverband Sachsen.

Geschäftsstelle: Görlitz, O. S.

Versammlung:
12. 8. Bez.-Gr. Riesa. Beobachtung u. Ausflug mit Damen nach Radebeul. Wiederholung vom Riesa mit Kleinbahn Riesa-Großnaundorf, 14.12 Uhr. In Radebeul Zusammenkunft mit der Bez.-Gr. Sachsischer Industriebezirk.

Landesverband Hannover.

Geschäftsstelle: Hannover - Linden, Davenbier Str. 240.

Aufnahmegeruch:
Bez.-Gr. Hannover.
830 Görliner Weg, Bahn, Hannover, Am Gräfweg 37.
831 Krämer, Paul, Bahn, Hannover, Wagnerstr. 16.
832 Küster, Hermann (i. Ha. Ch. Küster Sohne), Gör. Hannover-Döhren, Lahnmeisterstr. 37.

Landesverband Braunschweig.

Geschäftsstelle: Braunschweig, Niddagasse 24.

Aufnahmegeruch:
Bez.-Gr. Braunschweig.
833 Otto, Heinr. (i. Ha. Gör. Otto), Gör., Wolfenbüttel, Rosenwall 15.

Versammlung:
12. 8. Bez.-Gr. Braunschweig u. Helmstedt, 14 Uhr in Schöppenstedt, Bahnhof „Zum Schwan“.

Bez.-Gr. Braunschweig u. Helmstedt. (T.O. zur Zeit, v. 12. 8. 28.) 1. Berichte über die Ausstellungen in Hamburg. 2. Änderung der holländischen Pflanzenschutzmaßnahmen und einer Pflanzzeit dorthin. Ref.: Bonn, Braunschweig. 3. Beschlussfassung über Abhaltung einer Herbsttagung. 4. Verschiedenes. Nach der Sitzung Besichtigungen, Friedhof, Abengarten, Gärtnereien. Ab 19 Uhr gemütliches Beisammensein im Garten des Gasthauses „Zum Schwan“.

Landesverband Anhalt.

Geschäftsstelle: Dessau, Landwirtschaftskammer, Wolfgangstr. 5.

Versammlung:
25. 8. Bez.-Gr. Köthen. Im „Bürgergarten“, Stiftstr.

Landesverband Provinz Sachsen.

Geschäftsstelle: Salzwedel.

Aufnahmegeruch:
Bez.-Gr. Magdeburg.
834 Görke, Otto, Gör. u. Bahn, Sommero (Bz. Magdeburg), Heribter Straße 10.

Versammlung:
23. 8. Bez.-Gr. Magdeburg. In Genthin. Die Tagesordnung wird noch bekanntgegeben.

Bericht der Bez.-Gr. Magdeburg über die Versammlung vom 19. Juli 1928. (Ring am 31. 7. 28.) Unter Beitung des Obmannes Tauchner wird die geistliche Versammlung eröffnet. Durch Erheben von den Plänen wird das Andenken der verstorbenen Mitglieder Aug. Görke, Binsdorf, und Otto Görke, Burg, gedacht. — Die neuen Mitglieder Richard Boden, Calbe, und W. Lange, Magdeburg, werden einstimmig aufgenommen. — Ein Antrag über Cyclosporverfahren liegt vor, es wird der Vorschlag gemacht, ein Mittel der Bezirksgruppe auszubilden zu lassen. Der Vorstand beschließt sich die weiteren Entscheidungen vor. Die im September stattfindende Landesverbands-Mitgliederversammlung wird bekanntgegeben. — Der Geschäftsführer Sanktenberg verliest das Auflösungsprotokoll zur Beitragsentziehung; es finden weitere Erklärungen darüber statt. — Zur Fahrt des Obmannes Tauchner nach Hamburg bewilligt die Bezirksgruppe den restlichen Teil der Spesen. — Die Pläne für die Dahlien- und Herbstblumen-Schau sind in der Versammlung ausgelegt. Die Sitzungen beginnen am 15. August, während die Hauptausstellung erst am 8. September ihren Anfang nimmt. Der Deutsche Dahlien-Gesellschaft stehen drei Tage zur Verfügung; hierauf wird der Erwerbsgartenbau drei Tage in Aufmarsch nehmen, und die letzten Tage sind für die Bindekunst vorgesehen. Eine Ausstellungsbeteiligung lehnen unsere Mitglieder nicht ab. — Unter Führung des Stadtgartendirektors Linke findet eine Besichtigung der Dahlienausstellungen statt. Der Stand der Pläne ist durch die Trockenheit teilweise noch etwas zurück, aber durch die unermüdliche Pflege der Garteneinrichtung wird dieser Mangel bald behoben sein. — Die Stadtgärtner selbst scheiden im Wetbewerb vollständig aus. Die Ausstellung wird nur von Gewerbegärtnern und Büchtern besichtigt. — Görke berichtet dann über das starke Auftreten der Gesellschafte, eine kleine, grüne Rose, an dem Rohrstrang, die zur Zeit in Blüten steht und schwer zu bestimmen ist, weil meist unter dem Laub befindlich. — Heyne hat sehr schöne Chrysanthemumbüsche der Sorten Mont-Dewes und Gustave Henry aufgestellt. — Die nächste Bezirksgruppenversammlung soll im August in Genthin stattfinden. Paul Sanktenberg.

Landesverband Freistaat Sachsen

Geschäftsstelle: Coswig/Sa.

Landesverbands-Versammlung des Landesverbands Sachsen.

Die diesjährige Sommersitzung findet am Sonntag, den 9. September in Zwickau statt. Die freudigen Mitglieder nicht Damen werden gebeten, sich für diesen Tag freizuhalten. Für den Landesverband Freistaat Sachsen Komer.

Landesverband Provinz Sachsen.

Auf besonderen Wunsch der Bez.-Gr. Magdeburg wird die Landesverbands-Mitgliederversammlung nicht, wie ursprünglich festgesetzt, am 18. September, sondern am

12. September 1928 anlässlich der Dahlienschau in Magdeburg statt.

12. September 1928

Auf besonderen Wunsch der Bez.-Gr. Magdeburg wird die Landesverbands-Mitgliederversammlung nicht, wie ursprünglich festgesetzt, am 18. September, sondern am

Die Geschäftsstelle.

Sommerversammlung des Landesverbandes Thüringen

am Sonntag, den 12. August 1928, in Weimar.

Wir laden hierzu zu der Sommersitzung unseres Landesverbandes Thüringen die Mitglieder mit ihren Damen nach Weimar, am Sonntag, den 12. August 1928, ein. Auch Gäste sind willkommen.

Pünktlich 10 Uhr Versammlung in der Erholung in Weimar am Karlsplatz, gegenüber der Hauptpost.

Tagessitzung:

1. Begrüßungsansprache durch den Landesverbandsvorsteher, Sämtl. Saalfeld.
2. Bericht über die Tagung in Hamburg, Hoch-Soestfeld.
3. Die Erteilung und Rückgabe neuer Pläne.
4. Die wichtigsten Neuercheinungen auf dem

Landesverband Rheinland.

Einladung zum 3. rheinischen Gartenbaufest vom 1. bis 3. September 1928 in Aachen.

Samstag, den 1. September, im „Arenen Kurhaus“, Aachen.

10.30 Uhr: Sitzung des Landesverbands-Vorstandes.

11 Uhr: Sitzung der Preisschule, der Bezirksgruppe. Gleichzeitig eventuell notwendige Sitzung der Fachausstellung.

14 Uhr: Landesverbands-Mitgliederversammlung.

19.30 Uhr: Begrüßungsabend und Feier des 20jährigen Bestehens der Bez.-Gr. Aachen.

Sonntag, den 2. September, 10.30 Uhr, 3. rheinische Gartentage, 1. Begrüßung, 2. Bericht über die Ausläufer-Sitzung und über den Deutschen Gartenbaufest Hamburg.

3. „Propaganda.“ Ref.: Sievert, Berlin. 4. Referat von Schröder, Kreisfeld, über ein wirtschaftspolitisches Thema.

15 Uhr: Besichtigungen, Autofahrt, neues Waldstadion, Stadionwald, Kaiser-Friedrich-Park, neuer Kurhaus.

15.30 Uhr: Aufmarsch: Rathaus mit Römeraal Münster, neuer Stadtgarten, neuer Kurhaus.

18 Uhr: Feierabend im neuen Kurhaus.

Montag, den 3. September, Vormittags Besichtigung der Aachener Gärtnereien.

11 Uhr: Abfahrt mit Auto nach Monchen (Mittegessen), Walmedy und Eupen (Rhein-Bergen).

Nachmittags Feier in Eupen am Gründungsort der Bezirksgruppe und Besuch der dortigen Kollegen.

Dienstag, den 4. September, 10 Uhr, gemeinsame Fahrt nach Münster, zum Besuch der Deutschen Rosenschau.

Landesverband Rheinland e. V.
Geschäftsstelle: Kreisfeld.

J. A. Petri.

Landesverband Westfalen, Lippe und Osnabrück.**Sommertagung.**

Die diesjährige Sommersitzung unserer Landesverbände findet in der Zeit vom 26. bis 28. August 1928 in Detmold (Lippe) statt.

Die Zeiteinteilung ist wie folgt vorgesehen:

Sonntag, den 26. August:
Von 9 Uhr ab: Empfang der Gäste.

12.00 Uhr: Abendloses gemeinschaftliches Mittagessen.

14.00 „ Ausflüge in die schöne Umgebung von Detmold.

20.00 „ Offizielle Begrüßungsabend im „Gesellschaftshaus“.

Montag, den 27. August:
10.00 Uhr: Hauptversammlung des Landesverbands im „Odeon“. Fortsetzung wird noch bekanntgegeben.

13.00 „ Gemeinschaftliches Mittagessen im „Gesellschaftshaus“. (Beginn 8 Uhr bis 3.30 PM.)

15.30 Uhr: Gemeinsame Wäsche zum Hermannsdenkmal. Dort gemeinsame Kaffeezeit.

20.00 „ Radsfahrt nach Detmold.

20.30 „ Gemeinscher Teil mit Tanz im „Odeon“.

Um Dienstag, den 28. August, finden bei genügender Teilnahme größere Ausflüge per Auto statt und zwar:

1. Bad Salzuflen, Bielefeld-Porta, Bad Oeynhausen.

2. Bad Meinberg, Bad Hermannsborn-Worms, Hameln und zurück.

Rüheres hierüber wird noch bekanntgegeben.

Alle Mitglieder des Reichsverbandes sind als Gäste herzlich willkommen.

J. A. Kamp, Geschäftsführer.

Versammlungen:

11. 8. Bez.-Gr. Erwerbsobstzüchterverband Westsachsen. 17 Uhr im „Panorama“ Leipzig.

12. 8. Bez.-Gr. Schleiden u. Umg. 15 Uhr in Schleiden, „Blauer Engel“.

15. 8. Leipziger Gärtner-Verein (E.G.), Bez.-Gr. Leipzig. 20 Uhr im „Ulrichs Viertelpalast“, Leipzig.

17. 8. Reichsbund der Gartenbauverbände Dresden, Restaurant „Bienenstock“.

19. 8. Bez.-Gr. Sächs. Schweiz. 15 Uhr im Hotel „Zum Stern“, in Neustadt i. Sa.

20. 8. Bez.-Gr. Chemnitz der Gartenbauverbände Chemnitz, Café Polisch, Voßstr. 32.

20. 8. Bez.-Gr. Meißner Lande. Nachmittags 5 Uhr im Gathof zu Görlitz.

Bez.-Gr. Freiberg (Sa.). Für den 19. August hat die Bez.-Gr. Oberes Elbtal ihren Besuch angemeldet. Die Kollegen werden gebeten, bei dieser Gelegenheit alle zugegen zu sein. Rüheres wird noch bekanntgegeben.

Friedrich Meyer.

BLÜHENDE FUCHSEN
in besten Marktorten, fertige Verkaufsplanten, ja Ware,
% RM 50,-
AugustMeuer.Freiberg/Sa.

Landesverband Thüringen.

Geschäftsstelle: Saalfeld a. d. Sa., Pötschenstraße 30.

Sommerversammlung des Landesverbandes Thüringen in Weimar am Sonntag, den 12. August 1928.

Wir machen auch an dieser Stelle auf die Sommersitzung unseres Landesverbandes Thüringen aufmerksam und bitten die Mitglieder, ihre Damen recht zahlreich zu erscheinen. Die Geschäftsstelle: Körp.

Bericht der Bez.-Gr. Elsterland über die geistliche Versammlung mit der Bez.-Gruppe Voigtländ. am 4. Juli in der Rentschmühle. (Ring am 20. 7. 28.) Der Obmann berichtet über die Generalversammlung der Westdeutschen Gartenbauzentrale. Voß habe gab dann noch einen genauen Bericht über den derzeitigen Stand und die Aussichten der Zentrale, aus welchem die Mitglieder, welche fast alle Aktiönaire der Gartenbauzentrale sind, mit Befriedigung feststellen konnten, daß es jetzt nun doch vorangeht. Man stimmt grundsätzlich für die Gründung einer Junggärtnergruppe. Die nächste Besichtigung soll aber erst in der nächsten Sitzung stattfinden. Die vorgelegten Blätter von Blumentöpfen wurden als ungeeignet zur Einführung befunden. Es wurde dann nochmals über Schädlingbekämpfung mit Osmogas gesprochen. — Voß hatte eine Sortiment schöner Rosen zur Schau gebracht, welche allgemein Beifall fanden. Die Sitzung war gut besucht und Gäste nahmen daran teil. Voß stellte den Antrag, wieder aufgenommen zu werden, was einstimmig und begrüßt geschah.

13. 8. Bez.-Gr. Düsseldorf u. Umg. 19 Uhr im „Hof von Holland“, Immermannstr.

14. 8. Bez.-Gr. Oberes Siegtal. Sommerausflug mit Damen nach Böselberg und Hohenbühl. Es ergehen noch besondere Einladungen.

15. 8. Jungg. Niederrhein-Ost. Besichtigung der Gärtnerei und Parkanlagen der Villa Hügel.

Bericht der Bez.-Gr. Aachen über die Versammlung vom 11. Juni 1928. (Ring am 27. 7. 28.) In einer außerordentlichen Ausbildung des Landesverbandes wurde beschlossen, daß für uns unvermeidbare Zahlungen abzulehnen; der Gegenwartssatz wurde bestiegen. — Zur Blumenmesse anlässlich des 3. rhein. Gärtnertages liegen Anmeldungen von 15 Mitgliedern vor. Der verfügbare Raum wird entsprechend den angemeldeten Flächen verteilt werden. Ein Antrag fordert, daß säm. Sämereien und Bedarfssortikel ausschließlich werden dürfen, wird einstimmig angenommen. Eine Ausstellungsvorstellung soll in Höhe bestimmt werden. — Besichtigung der Gärtnerei und Parkanlagen der Villa Hügel.

Bericht der Bez.-Gr. Oberes Siegtal über die Versammlung vom 12. Juli 1928. (Ring am 27. 7. 28.) Der Obmann berichtet über die Generalversammlung der Westdeutschen Gartenbauzentrale. Voß gab dann noch einen genauen Bericht über den derzeitigen Stand und die Aussichten der Zentrale, aus welchem die Mitglieder, welche fast alle Aktiönaire der Gartenbauzentrale sind, mit Befriedigung feststellen konnten, daß es jetzt nun doch vorangeht. Man stimmt grundsätzlich für die Gründung einer Junggärtnergruppe. Die nächste Besichtigung soll aber erst in der nächsten Sitzung stattfinden. Die vorgelegten Blätter von Blumentöpfen wurden als ungeeignet zur Einführung befunden. Es wurde dann nochmals über Schädlingbekämpfung mit Osmogas gesprochen. — Voß hatte eine Sortiment schöner Rosen zur Schau gebracht, welche allgemein Beifall fanden. Die Sitzung war gut besucht und Gäste nahmen daran teil. Voß stellte den Antrag, wieder aufgenommen zu werden, was einstimmig und begrüßt geschah.

Walter Böhrns, Schrift.

Bericht der Bez.-Gr. Oberes Siegtal über die Versammlung vom 13. Juli 1928. (Ring am 27. 7. 28.) Der Obmann berichtet über die Generalversammlung der Westdeutschen Gartenbauzentrale. Voß gab dann noch einen genauen Bericht über den derzeitigen Stand und die Aussichten der Zentrale, aus welchem die Mitglieder, welche fast alle Aktiönaire der Gartenbauzentrale sind, mit Befriedigung feststellen konnten, daß es jetzt nun doch vorangeht. Man stimmt grundsätzlich für die Gründung einer Junggärtnergruppe. Die nächste Besichtigung soll aber erst in der nächsten Sitzung stattfinden. Die vorgelegten Blätter von Blumentöpfen wurden als ungeeignet zur Einführung befunden. Es wurde dann nochmals über Schädlingbekämpfung mit Osmogas gesprochen. — Voß hatte eine Sortiment schöner Rosen zur Schau gebracht, welche allgemein Beifall fanden. Die Sitzung war gut besucht und Gäste nahmen daran teil. Voß stellte den Antrag, wieder aufgenommen zu werden, was einstimmig und begrüßt geschah.

Walter Böhrns, Schrift.

C.-V. Westfalen, Lippe und Osnabrück.

Geschäftsstelle: Hause i. W., Im Kämpchen 2.

Bericht der Bez.-Gr. Westfalen-West über die Versammlung vom 21. Juni 1928. (Ring am 17. 7. 28.) Der stellvertretende Obmann W. Thielenhäusel eröffnet die von circa 50 Mitgliedern besuchte Versamml